

# Schiff ahoi!

Immer der Strömung nach: traumhafte Flusslandschaften an sich vorbeiziehen lassen oder auf hoher See von Land zu Land reisen – Kreuzfahrten gibt es im großen, internationalen und im kleinen, persönlichen Stil. Beide haben ihren eigenen Reiz, wie zwei Reiseberichte zeigen



An der Schlögener Schlinge durchfährt das Schiff eine 180-Grad-Kurve

Schiff der Superlative: Geschäfte, Restaurants, Unterhaltungs-Angebote vom Casino über ein Fitnesscenter bis zu Shows – die Allure of the Seas ist für viele Gäste ein eigenes Reiseziel



Vorne Hubschrauberlandeplatz, hinten Aqua Theater: Auf der Allure of the Seas geht fast jeder Wunsch in Erfüllung



Attraktion am Abend: Parade mit bekannten Filmfiguren auf der Royal Promenade



Hinter den Kulissen wird für die Rundum-Verköstigung an Bord gesorgt



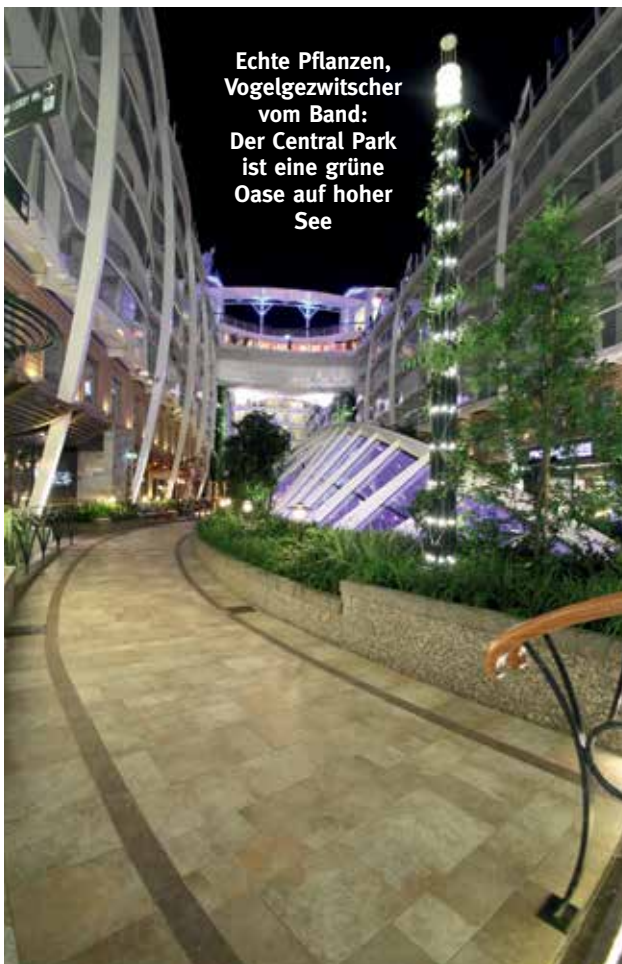
Steh-Vermögen: Auf zwei künstlichen Wellen können Passagiere austesten, wie gut ihr Gleichgewichtssinn ist

**Über die Meere** Am Pier lässt sich nur erahnen, welche Ausmaße die Allure of the Seas hat: XXL-Passagierschlangen stehen vor den Schaltern, um in durchnummerierten Gruppen einzuchecken. Nach Erhalt der Bordkarte kommt man dem größten Kreuzfahrtschiff der Welt, das 2010 gebaut und im Frühjahr modernisiert wurde, endlich ganz nah. Imposant wie ein Hochhaus ruht es, 362 Meter lang, 66 Meter breit und 65 Meter hoch, im Hafenecken. Innen sorgt schon die Ankunftsebene, wo Stewards den Weg weisen, für Staunen: Die Royal Promenade, Lebensader des Giganten, säumen Geschäfte von Michael Kors bis Duty-Free-Boutique, Restaurants, Cafés wie das einzige Starbucks auf See und Bars, von denen eine wie die gläsernen Aufzüge nach oben schwebt. Da verläuft es sich schon mal leicht auf dem Weg zur Kabine. Anfangs überwiegt noch das Gefühl der Überforderung angesichts der gigantischen Ausmaße. Aber nach und nach macht die Orientierungslosigkeit der Faszination Platz. Zwischen Bezug der Kabine und Sicherheitsübung bleibt Zeit, weitere Attraktionen in Augenschein zu nehmen: Auf den Boardwalk geht es an einem Kinderkarussell mit holzgeschnitzten Pferden zum Aqua Theater, wo täglich spektakuläre Shows in, auf und über einem Wasserbecken gezeigt werden; oberhalb davon ragen 13 Meter hohe Kletterwände empor. Ebenfalls unter freiem Himmel grünen im Central Park 12.000 echte Pflanzen und Bäume. Auf dem Oberdeck baden Passagiere unter Palmen in zehn (Whirl-)Pools unterschiedlichster Größe. Andere spielen Mi-

nigolf oder Basketball, sausen an einer Seilrutsche hängend durch die Luft oder versuchen, auf zwei stehenden Wellen das Gleichgewicht zu halten. Allein die Liste möglicher Tagesaktivitäten füllt eine dicht beschriebene DIN-A4-Seite. Das gilt auch für abends: Es geht zum Essen in eines von 18 Restaurants, die meist in der Reisepauschale inklusive oder gegen Aufpreis buchbar sind. Erstaunlich, dass man hier doch immer wieder auf bekannte Gesichter trifft. Trotz der Größe des Schiffes kommt man mit interessanten Menschen schnell in Kontakt. 6.410 Passagiere können maximal an Bord, dazu 2.384 internationale Mannschaftsmitglieder. Es gibt aber sogar Momente, in denen man allein ist: zum Beispiel zu den Essenszeiten, wenn sich das oberste Deck leert und man von dort aus meditativ aufs Meer schauen kann. Das tut bei all dem Programm auch mal gut. Für sich ist man auch auf der Jogging-Strecke, die vom Fitness Center aus als Rundkurs an der Reling entlang führt. Kein Wunder, dass bei so viel Auswahl das Gros der Gäste das Schiff der Superlative als eigenes Reiseziel versteht und nicht jeden Landgang mitmacht, obwohl der ganz bequem wäre: Nachts ist die Allure mit bis zu 22 Knoten, d.h. 40 km/h, auf dem Meer unterwegs, morgens oft bereits im nächsten Hafen – Besichtigung ohne Kofferpacken, aber mit jeder Menge Komfort.

**Die Allure of the Seas ist noch bis 25.10. im Mittelmeer unterwegs; danach kreuzt sie wieder in der Karibik**  
[www.royalcaribbean.de](http://www.royalcaribbean.de).

Von Antoinette Schmelter de Escobar



Echte Pflanzen,  
Vogelgezwitscher  
vom Band:  
Der Central Park  
ist eine grüne  
Oase auf hoher  
See

Fotos: A-Rosa, Royal Caribbean International

## KREUZFAHRTSCHIFF-TIPPS \*

**Für Familien:** Mit Micky Maus, Donald Duck & Co. an Bord – Die „Disney Fantasy“ ist ein riesiger Spielplatz und ein Spaß für Groß und Klein!  
<http://disneycruise.disney.go.com>

**Für Abenteuerer:** Ob Arktis oder tiefer Dschungel – Mit der „MS Bremen“ erleben Sie Ihre persönliche Expedition zu den schönsten Orten der Welt.  
[www.hl-kreuzfahrten.de](http://www.hl-kreuzfahrten.de)

**Für Schwindelfreie:** Auf der „Norwegian Escape“ schwingen Sie auf drei Decks im Hochseilgarten von Brett zu Brett – Nervenkitzel und Top-Aussicht garantiert!  
[www.de-escape.norwegiancruiseine.eu](http://www.de-escape.norwegiancruiseine.eu)

**Für Pauschalurlauber:** Die „Mein Schiff 4“ von TUI Cruises punktet mit einem innovativen All-Inclusive-Konzept an Bord. Guten Hunger!  
<http://tuicruises.com/mein-schiff-4>

**Für Einsteiger:** Sie waren noch nie auf einem Schiff? AIDA Cruises bietet in diesem Fall zahlreiche Schnupperkreuzfahrten zum Ausprobieren ab 79 Euro an (zum Beispiel auf der AIDAblu).  
[www.aida.de/kreuzfahrt](http://www.aida.de/kreuzfahrt)

\* Mit freundlicher Unterstützung von [www.captain-kreuzfahrt.de](http://www.captain-kreuzfahrt.de)